

PRESSEMITTEILUNG

RATISBONA Handelsimmobilien zieht Bilanz für 2025: Holzbau etabliert sich trotz herausforderndem Marktumfeld im Lebensmittelhandel

Regensburg, 12.01.2026 – Die Bau- und Immobilienbranche stand auch 2025 unter hohem Druck: steigende Baukosten, Materialknappheit und eine insgesamt verhaltene Marktdynamik prägten das Umfeld. RATISBONA Handelsimmobilien hat sich in diesem herausfordernden Marktumfeld stabil behauptet und im vergangenen Jahr bundesweit 17 neue Lebensmittelmärkte in Holzbauweise realisiert. Mit den Projekten setzt das inhabergeführte Unternehmen seinen strategischen Fokus auf nachhaltiges und zirkuläres Bauen im Lebensmitteleinzelhandel konsequent fort.

Holzbau als erprobte und wirtschaftlich tragfähige Bauweise

Die Erfahrungen aus den 2025 abgeschlossenen Projekten bestätigen, dass Holzbau nicht nur ökologische Vorteile bietet, sondern auch wirtschaftlich konkurrenzfähig ist. Durch standardisierte Planungs- und Bauprozesse sowie einen hohen Vorfertigungsgrad lagen die Baukosten im Durchschnitt rund fünf bis sieben Prozent unter vergleichbaren konventionellen Bauweisen.

Gleichzeitig reduziert der Einsatz nachwachsender Rohstoffe den Bedarf an CO₂-intensiven Materialien. In der Herstellungsphase binden die Märkte signifikante Mengen an CO₂ und leisten damit einen messbaren Beitrag zur Reduzierung des ökologischen Fußabdrucks.

Mehrwert für Standorte und Kommunen

Neben der Bauweise selbst spielte 2025 auch die Gestaltung der Außenanlagen eine zentrale Rolle. Insgesamt wurden rund 26.000 m² Grünflächen an den neuen Standorten geschaffen. Ergänzt werden die Märkte durch Photovoltaikanlagen und Batteriespeicher, die im Durchschnitt rund 60 Prozent des Energiebedarfs der Gebäude decken.

Für die Weiterentwicklung der Außenraumgestaltung wurde das eco-outdoor Konzept von RATISBONA im Jahr 2025 mit dem Bayerischen Klimaschutzpreis ausgezeichnet.

Kreislaufwirtschaft als Bestandteil der Projektentwicklung

RATISBONA Handelsimmobilien verfolgt bei seinen Projekten konsequent das LOOP-Prinzip. Gebäude werden so geplant, dass Materialien möglichst sortenrein rückgebaut und erneut genutzt werden können. Ziel ist es, die Lebenszyklen der eingesetzten Baustoffe zu verlängern und Immobilien langfristig als Rohstofflager zu verstehen.

„Die Projekte des vergangenen Jahres zeigen, dass nachhaltiger Holzbau auch unter schwierigen Marktbedingungen umsetzbar ist“, sagt **Tobias Hümmer**, Geschäftsführer von RATISBONA Handelsimmobilien. „Für uns ist entscheidend, Lösungen zu entwickeln, die sich im Alltag bewähren und wirtschaftlich tragfähig bleiben.“

Sebastian Schels, geschäftsführender Gesellschafter, ergänzt: „Lebensmittelmärkte sind zentrale Bausteine der Nahversorgung. Wenn es gelingt, diese Gebäude energieeffizient, ressourcenschonend und kreislauffähig zu realisieren, entsteht ein Mehrwert für Betreiber, Kommunen und Umwelt gleichermaßen.“

Über RATISBONA Handelsimmobilien

Als inhabergeführtes Familienunternehmen und einem Team aus rund 130 Ökobau Pionieren steht RATISBONA Handelsimmobilien in Deutschland, Spanien und Portugal für eine konsequent und ehrlich gelebte Bauwende. Das Unternehmen hat sich zum Ziel gesetzt, sein Branchen-Knowhow und seine umfassende Handelsimmobilien-Expertise von über 1.200 realisierten Märkten in 35 Jahren zu nutzen, um eine positive Veränderung in der Baubranche zu bewirken, schlichtweg für eine *Neue Kultur des Bauens* Sorge zu tragen. Ambitioniertes Ziel ist es, mit den entwickelten Lebensmittelmärkten das Kreislaufwirtschaftsprinzip in die Immobilienbranche zu tragen, Ressourcen zu schonen und Materiallager aufzubauen.

Der RATISBONA Weg: Gebäude nach dem eigens entwickelten „LOOP“ Prinzip bauen, das heißt: Ehrliche Lösungen jenseits von Zertifikaten finden, vermeintlich gültige Baukonventionen hinterfragen, Bestand erhalten, Projekte nach dem Vorbild des Cradle to Cradle (C2C) Designkonzepts entwickeln. Am Ende entstehen klimapositive, kreislauffähige und städtebaulich wertvolle Gebäude. Dabei kooperiert RATISBONA mit namenhaften Ketten wie Netto, Rewe, Edeka, Aldi, Lidl oder Penny. In der Entwicklung von Lebensmittelmärkten ist RATISBONA gemessen an ihrer deutschlandweiten Präsenz und der Anzahl realisierter Immobilien Marktführer (Stand: Januar 2025).

Pressekontakt

Unternehmenskommunikation
RATISBONA Handelsimmobilien
Kumpfmühler Str. 5
93047 Regensburg
T +49 (941) 69840-0
presse@ratisbona.com
www.ratisbona.com